

Gemeinsamer Antrag von Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und SPD-Fraktion

(Antrag Nr. 15-0533/2023)

Eingereicht am 27.02.2023 um 12:31 Uhr.

gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Parkraumbewirtschaftung im Veranstaltungsbereich

Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, für die an die Veranstaltungsorte Heinz von Heiden Arena, Swiss Life Hall sowie der Gildeparkbühne angrenzenden Straßenräume eine flächendeckende Parkraumbewirtschaftung einzuführen. Dies betrifft insbesondere den Parkplatz am Olympiastützpunkt, den Ferdinand-Willhelm-Fricke-Weg in voller Länge, die Parkflächen neben und gegenüber der Jugendherberge, den Parkplatz am Landessportbund, den Parkplatz an der Ritter-Brüning-Straße, den Parkplatz an der Seufzeralle, die Straße „am Schützenplatz“ sowie den Parkplatz am Waterloo-Biergarten. Außerdem sind Flächen in angrenzenden Stadtbezirksräten zu betrachten.

Für den Parkplatz am Olympiastützpunkt gilt es eine Regelung für die weiterhin kostenlose Nutzung des Parkplatzes durch die Sportler*innen zu finden, sei es durch eine Zugangsbeschränkung oder durch eine Ausnahmeregelung. Der Parkplatz gegenüber der Jugendherberge, der laut Beschilderung ebenfalls zum OSP gehört, ist aufgrund der geringen Nutzung durch Sportler*innen davon auszunehmen.

Für den Parkplatz des Landessportbunds kann von einer Parkraumbewirtschaftung abgesehen werden, falls dieser Parkplatz nicht öffentlich ist. In diesem Fall sollte die Verwaltung darauf einwirken, dass die Schranke geschlossen bleibt und somit eine Fremdnutzung ausgeschlossen wird.

Begründung

Durch das kostenlose Parken rund um die oben genannten Veranstaltungsorte wird der Anreiz gesetzt, mit dem Auto zu einer Veranstaltung im Zentrum von Hannover zu fahren. Daher sollen die Anreizstrukturen verschoben werden. Hier ist insbesondere das Instrument der flächendeckenden Parkraumbewirtschaftung der umliegenden Parkflächen zu berücksichtigen. Ziel sollte eine einheitliche Preisstruktur sein, die zu den Besucher*innen der Veranstaltungsorten passt. Sie sollte rund um die Uhr und unter der Woche wie auch am Wochenende gelten. Die Tarife sollen sich an der üblichen Veranstaltungsdauer orientieren, sodass Besuchende nicht während der Veranstaltung zu ihrem Auto müssen um ein neues Parkticket zu ziehen. Die Kosten sollten mit den Kosten für das Parken auf dem Schützenplatz abgestimmt werden und eine eindeutig lenkende Wirkung beinhalten. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass ein Ticket für ein Konzert in der Swiss Life Hall in der günstigsten Kategorie zwischen 60€ und 70€ liegen kann. Bei einer Anreise von vier Besuchenden mit dem Auto haben 5€ Parkgebühren für den PKW definitiv keine lenkende

Wirkung bei der Wahl der Verkehrsmittel.

18.62.01 BRB
Hannover / 27.02.2023